

Zielgruppen:

Lehrkräfte aller Schularten, Akteure aus kulturellen Einrichtungen

Anmeldung:

Kursnummer: SBI05701

Lehrerinnen und Lehrer im öffentlichen Schuldienst sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schulaufsicht: Bitte melden Sie sich mit dem Fortbildungsformular auf dem Dienstweg an.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer freier Träger sowie Akteure kultureller Einrichtungen: Bitte nutzen Sie zur Anmeldung das Formular unter www.sbi.smk.sachsen.de/download/download_sbi/Anmeldung.pdf. Sie tragen Reise-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten selbst.

Tagungsort:

Sächsisches Bildungsinstitut
Fortbildungs- und Tagungszentrum Siebeneichen
Siebeneichener Schlossberg 2
01662 Meißen

Informationen zum Inhalt:

Henno Kröber
E-Mail: Henno.Kroeber@sbi.smk.sachsen.de
Sächsisches Bildungsinstitut
Dresdner Straße 78c
01445 Radebeul
Telefon: 0351 8324-373

Informationen zur Organisation:

Angela Römer
E-Mail: Angela.Roemer@sbi.smk.sachsen.de
Sächsisches Bildungsinstitut
Fortbildungs- und Tagungszentrum
Siebeneichener Schlossberg 2
01662 Meißen
Telefon: 03521 4127-0 | Fax: 03521 401698

Herausgeber und Redaktion:

Sächsisches Bildungsinstitut | Dresdner Straße 78 c | 01445 Radebeul
Telefon: +49 351 8324 374 | E-Mail: kontakt@sbi.smk.sachsen.de
www.saechsisches-bildungsinstitut.de

Auflage: 3000 Exemplare

Druck: Löbnitz-Druck GmbH

Titelgrafik: Patricia Liebscher-Schebiella

SÄCHSISCHES
BILDUNGSINSTITUT



Fachtagung zur ästhetischen Forschung

Die Frage als Schlüssel zum Tun

27./28. März 2015

Ist Ekstase erlebbar?
*Leichter eine neue Arbeitsstelle
oder eine neue Liebe
zu finden?*
Verantwortung zu übernehmen uncool?
*Müssen Helden
hinterlassen*

facebook.com/sbi2007

Die Frage als Schlüssel zum Tun – Ästhetische Forschung in der Schule

Wissen entsteht durch Neugier – durchs Fragen und In-Frage-Stellen. Ästhetische Forschung als besondere Form des forschenden Lernens verknüpft alltägliche, ästhetische, künstlerische und wissenschaftliche Herangehensweisen miteinander.

Gleichzeitig stellt sie Fragen nach den Organisationsformen und mischt sich in den Streit um die Zukunft der Institution Schule ein. Wer mit Schülerinnen und Schülern oder auch mit Studierenden ästhetische Forschungsprozesse in Gang setzen will, wird zwangsläufig die Lehr- und Lernbedingungen an Schule und Universität mitreflektieren und konstruktiv in Frage stellen müssen.

Die Fachtagung findet in Kooperation mit der Philosophischen Fakultät der TU Dresden und dem Dresdner tjg – theater junge generation statt.

Freitag, 27. März 2015

10:00 Uhr	Begrüßung <i>Wilfried Kühner, Abteilungsleiter, SMK</i>
10:15 Uhr	Impulsvortrag I Wenn Antworten produktive Fragen aufwerfen. Ästhetisch Forschen in Kunst und Bildung <i>Prof. Dr. Christine Heil, Universität Duisburg-Essen</i>
11:15 Uhr	Pause
11:30 Uhr	Impulsvortrag II „Nach dem Netz – Bildung als interaktive Aneignung von Welt“ <i>Robert Hausmann, TU Dresden</i>
12:30 Uhr	Mittag
14:00 Uhr	Einführung Open Space <i>Moderation: Tobias Heinemann, Sächsische Jugendstiftung</i>

14:30 Uhr	Runde I in sieben Anliegen sieben Expertinnen und Experten stehen bereit
14:45 Uhr	Pause
15:30 Uhr	Runde II in sieben Anliegen sieben Expertinnen und Experten stehen bereit
17:30 Uhr	Abendessen
19:30 Uhr	Chancen und Hürden einer Fragelandschaft im Schulhof <i>White Cube/Black Box, Kunsthaus Dresden</i>

Samstag, 28. März 2015

9:00 Uhr	Galerierundgang zur Auswertung des Open Space
9:45 Uhr	Vorstellung der sieben Expertinnen und Experten
10:00 Uhr	Workshopbeginn sieben Expertinnen und Experten
12:00 Uhr	Mittag
13:00 Uhr	Workshopweiterführung
14:30 Uhr	Ergebnisdarstellung im Plenum
15:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Sieben Expertinnen und Experten

Claudia Meusel, Fachdidaktikerin Primarbereich, TU Dresden
Cindy Wünsche, Lehrerin, Gymnasium Luisenstift Radebeul
Cindy Bittner, Lehrerin, 94. Oberschule Leipzig
Armin Beber, Regisseur, Berlin
Petra Linsel, Architektin, Designerin, Basel
Dr. Claudia Blei-Hoch, Germanistin, TU Dresden
Dr. Johannes Voit, Musikvermittler, Köln

Gesamtmoderation: Henno Kröber, Sächsisches Bildungsinstitut